

März 2022

Bundesverband Großhandel,
Außenhandel, Dienstleistung e.V.

Am Weidendamm 1A
10117 Berlin

Telefon 030 59 00 99-571
Telefax 030 59 00 99-519

www.bga.de

info@bga.de

Ansprechpartner:

Michael Alber

Geschäftsführer
Volkswirtschaft und Finanzen
michael.alber@bga.de

Constantin Rohrbach

Volkswirtschaft und Finanzen
constantin.rohrbach@bga.de

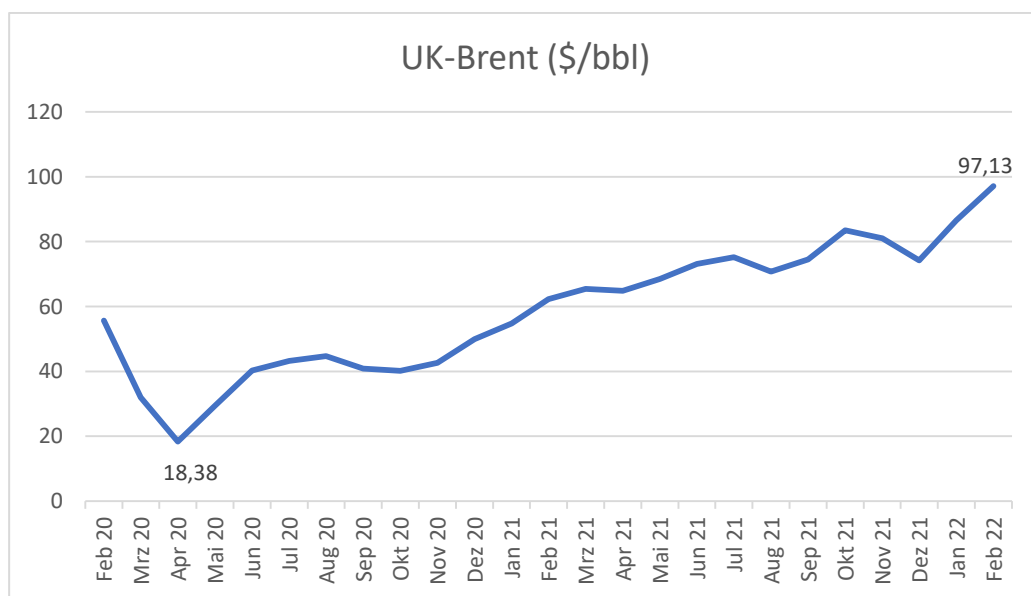
Konjunkturbarometer Großhandel

Die Folgen des Russland-Ukraine-Konfliktes für die wirtschaftliche Entwicklung lassen sich noch nicht gänzlich absehen. Erste Auswirkungen zeichnen sich aber bereits in Form steigender Energiepreise und Einkaufspreise der benötigten Waren ab. Mit Blick auf die Krise kann der Großhandel für 2021 wieder auf ein ordentliches Jahresergebnis blicken, auch wenn sich zum Jahresende 2021 die **Großhandelsumsätze** etwas schwächer entwickelten als erwartet. Nominal stiegen die Umsätze im Dezember 2021 um 12,1 Prozent und real um -0,3 Prozent. Für das gesamte Jahr 2021 ist ein nominaler Anstieg von 10,1 Prozent und real von 2,1 Prozent zu verzeichnen. Der BGA geht davon aus, dass sich die weitere wirtschaftliche Entwicklung verlangsamen wird.

Im **Produktionsverbindungshandel** stiegen die Umsätze im Dezember 2021 nominal um 17,0 Prozent und real um -2,6 Prozent. Insgesamt konnte der Produktionsverbindungshandel im Jahr 2021 nominal um 14,4 Prozent und real um 1,4 Prozent zulegen. Der Handel mit Maschinen und Ausrüstungen erholte sich dabei am stärksten. Im **Konsumgütergroßhandel** stiegen die Umsätze im Dezember 2021 nominal um 6,9 Prozent und real um 2,1 Prozent. Besonders stark zeigte sich der Handel mit Ge- und Verbrauchsgütern. Insgesamt stiegen die Umsätze im Konsumgüterbereich im Jahr 2021 um nominal 5,0 Prozent und real um 2,8 Prozent.

Die Energiepreise haben für die wirtschaftliche Entwicklung große Bedeutung. Zu Beginn der Corona-Krise, als die gesamtwirtschaftliche Nachfrage in vielen Staaten einbrach, sind die Rohölpreise stark gefallen. Nach dem die konjunkturelle Erholung einsetzte zogen auch die Energiepreise wieder deutlich an. Dies wird exemplarisch aus der **Grafik des Monats** ersichtlich, in der die Entwicklung des Erdölpreises dargestellt ist. Seit sich der Ukraine-Konflikt zuspitzt, ziehen die Rohölpreise stark an. Darin spiegelt sich Unsicherheit über die weitere Versorgung mit Energierohstoffen. Angesichts der hohen Nachfrage nach Energie und fortbestehender Unsicherheit über die weitere Entwicklung des Russland-Ukraine-Konflikts geht der BGA erst einmal von weiter steigenden Preisen in den kommenden Monaten aus. Die Situation in der Versorgung bleibt angespannt.

Grafik des Monats



Quelle: en2x; Grafik: BGA

Großhandelsumsatz gesamt ¹	2020	2021	2021						
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Okt.	Nov.	Dez.
Umsatz nominal	-0,3	10,1	0,3	15,8	11,4	12,9	10,0	16,6	12,1
Umsatz real	1,9	2,1	-1,4	8,2	1,8	0,1	-2,0	2,8	-0,3

Produktionsverbindungshandel ¹	2020	2021	2021						
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Okt.	Nov.	Dez.
nominal	-3,0	14,4	-0,8	21,8	18,0	19,3	18,2	22,9	17,0
Landwirtschaftl. Grundstoffe	-0,2	9,0	-6,7	8,3	16,0	21,3	17,7	26,5	19,6
Maschinen und Ausrüstungen	-2,2	9,5	3,1	18,9	10,5	6,6	6,2	10,7	3,2
Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik	5,8	7,7	4,0	13,3	10,0	4,2	3,4	3,4	5,8
Sonstiger Großhandel	-6,2	19,2	-2,8	27,9	23,7	30,0	27,7	34,2	27,8
Real	1,6	1,4	-2,9	8,6	1,7	-1,4	-2,1	0,5	-2,6
Landwirtschaftl. Grundstoffe	1,5	-2,1	-7,0	-3,7	2,8	0,8	-0,5	5,7	-2,7
Maschinen und Ausrüstungen	-3,4	6,8	1,7	16,6	7,2	2,4	2,1	6,4	-1,1
Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik	11,0	8,6	8,1	16,9	10,2	1,0	1,5	0,3	1,2
Sonstiger Großhandel	-0,1	-3,0	-8,2	4,5	-3,6	-4,1	-5,1	-2,0	-5,3

Konsumgütergroßhandel ¹	2020	2021	2021						
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Okt.	Nov.	Dez.
nominal	2,7	5,0	1,2	9,0	4,2	6,0	1,3	9,7	6,9
Lebensmittel und Getränke	1,6	1,1	-2,7	1,8	1,0	4,6	-1,0	10,2	4,8
Ge- und Verbrauchsgüter	3,8	8,2	4,7	16,4	6,1	6,6	2,2	8,2	9,6
Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1,9	5,5	0,4	6,2	7,3	7,8	4,5	14,8	4,3
real	2,0	2,8	0,4	7,5	1,7	1,6	-2,3	5,3	2,1
Lebensmittel und Getränke	0,5	-0,8	-2,7	1,0	-1,1	-0,1	-4,6	5,3	-0,9
Ge- und Verbrauchsgüter	3,4	6,5	3,5	15,1	4,3	3,9	-0,2	5,4	6,5
Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1,7	-0,9	-2,0	0,8	0,0	-2,3	-4,5	3,9	-5,9

Beschäftigung	2020	2021	2021						
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Okt.	Nov.	Dez.
insgesamt (in Tsd.) ²	1.956	1.962	1.940	1.953	1.967	1.984	1.979	1.984	1.986
Veränderung in % ¹	-0,7	0,3	-1,4	0,1	0,8	1,4	1,1	1,3	1,7

ifo-Geschäftsklima-Index Großhandel ³	2020	2021	2021					2022	
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
Großhandel, Gesamtindex	-10,3	10,2	0,3	16,7	16,4	7,5	5,1	5,9	13,1
Geschäftslage	4,0	26,6	8,6	30,8	36,7	30,0	28,4	26,3	30,2
Geschäftserwartungen	-23,5	-4,8	-7,6	3,4	-2,2	-12,9	-15,9	-12,5	-2,7

Allgemeine Wirtschaftsdaten

Produktionsindex ¹	2020	2021	2021						2022
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Nov.	Dez.	Jan.
Produzierendes Gewerbe insg.	-8,4	2,9	-2,0	16,1	2,3	-2,2	-2,2	-2,8	1,5
Industrieproduktion	-10,6	4,0	-1,5	20,0	2,6	-1,7	-2,3	-1,1	0,1
Vorleistungsgüter	-6,7	7,5	2,0	22,5	8,0	0,0	-0,3	-0,6	-1,1
Investitionsgüter	-15,8	1,6	-3,8	23,4	-2,6	-5,1	-6,7	-2,7	-1,7
Konsumgüter	-5,0	2,5	-3,5	7,5	3,7	3,0	4,4	1,7	7,9
Bauhauptgewerbe	4,3	0,6	-2,6	2,6	1,2	1,7	0,8	1,3	9,6
Energie	-7,1	3,1	-2,5	11,8	2,4	1,9	1,4	3,3	2,1

Auftragseingang (Volumen) ¹	2020	2021	2021						2022
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Nov.	Dez.	Jan.
Industrie	-7,3	22,7	11,9	55,2	21,9	10,8	10,1	14,7	18,1
Inland	-6,1	21,1	11,6	43,1	20,2	13,3	8,6	20,8	16,7
Ausland	-8,1	23,9	12,1	65,3	23,0	8,9	11,1	10,2	19,0
Vorleistungsgüterproduktion	-5,3	27,2	13,5	57,4	28,2	17,6	16,4	19,0	17,9
Inland	-4,9	26,8	14,5	57,2	27,8	15,4	11,4	18,2	19,7
Ausland	-5,6	27,6	12,4	57,7	28,6	19,8	21,6	19,6	16,0
Investitionsgüterproduktion	-9,3	21,6	12,3	59,9	19,7	6,5	5,9	12,2	18,9
Inland	-7,7	18,1	11,2	36,5	15,5	11,8	6,1	23,7	13,7
Ausland	-10,3	23,7	12,9	78,2	22,0	3,5	5,8	5,6	21,6
Konsumgüterproduktion	-0,8	10,1	2,5	18,7	9,7	10,7	11,9	12,0	14,4
Inland	-2,2	8,9	-1,8	17,2	10,2	10,7	8,9	17,3	18,3
Ausland	0,2	11,0	5,5	19,8	9,4	10,7	14,0	8,6	11,9

Ifo-Geschäftsklima-Index	2020	2021	2021					2022	
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
Gesamtindex	89,3	97,3	93,2	99,3	99,9	96,4	94,8	96,0	98,9
Geschäftslage	88,7	97,0	90,9	96,7	100,9	98,7	97,0	96,2	98,6
Geschäftserwartungen	90,0	97,6	95,6	101,9	98,9	94,2	92,7	95,8	99,2

ZEW-Konjunkturerwartungen	2020	2021	2021					2022	
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
Erwartungen Deutschland	44,7	54,9	69,9	78,3	43,4	28,0	29,9	51,7	54,3
Lage Deutschland	-63,6	-15,3	-64,9	-32,7	27,7	8,9	-7,4	-10,2	-8,1
Erwartungen Eurozone	37,1	53,5	67,3	77,2	45,0	24,6	26,8	49,4	48,6
Lage Eurozone	-69,6	-24,7	-74,4	-47,1	14,4	8,4	-2,3	-6,2	0,6

GfK-Konsumklima	2020	2021	2021					2022	
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
Konsumklima ⁴	-2,9	-5,0	-11,9	-7,2	-0,6	-0,1	-1,8	-6,9	-6,7
Konjunkturerwartung	1,1	31,1	9,0	35,6	48,0	31,6	17,1	22,8	24,1
Einkommenserwartung	13,4	19,1	8,6	21,0	32,3	14,4	6,9	16,9	3,9
Anschaff.- & Konsumneig.	32,5	10,8	6,6	13,6	12,8	10,0	0,8	5,2	1,4

Logistik	2020	2021	2021						2022
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Nov.	Dez.	Jan.
LKW-Maut-Fahrleistungsindex ¹	-0,7	4,6	2,0	14,2	1,7	1,3	3,2	3,1	4,8

Arbeitsmarkt ²	2020	2021	2021					2022	
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
Arbeitslose (in 1000)	2.693	2.613	2.877	2.691	2.544	2.341	2.330	2.462	2.428
Erwerbstätige ⁵ (in 1000)	44.510	44.804	44.291	44.593	44.890	45.290	45.256	44.993	.
Sozialversicherungspflichtige	33.568	33.890	33.554	33.732	34.009	34.412	34.304	.	.

Außenhandel	2020	2021	2021						2022
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Nov.	Dez.	Jan.
Ausfuhr in Mrd.	1.205	1.375	332,9	340,0	337,5	364,3	125,9	116,9	109,2
Ausfuhr Entwicklung ¹	-9,3	14,1	2,5	35,0	11,1	11,9	12,3	15,5	11,0
Einfuhr in Mrd.	1.026	1.202	280,4	296,2	292,2	333,0	114,3	110,3	105,8
Einfuhr Entwicklung ¹	-7,1	17,2	2,6	30,9	15,8	21,6	19,9	28,1	25,6

Preisniveau	2020	2021	2021						2022
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Nov.	Dez.	Jan.
Verbraucherpreise ¹	0,5	3,1	1,4	2,3	3,9	5,0	5,2	5,3	4,9
Großhandelspreise ¹	-2,1	9,9	2,2	9,2	12,3	16,0	16,6	16,1	16,2
Einfuhrpreise ¹	-4,4	13,5	2,3	11,7	16,4	23,5	24,7	24,0	26,9
Ausfuhrpreise ¹	-0,7	5,6	1,0	4,2	7,2	10,1	9,9	10,9	11,9
Erzeugerpreise ¹	-1,0	10,5	2,1	7,0	12,2	20,6	19,2	24,2	25,0

Energie	2020	2021	2021					2022	
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
HWWI-Index der Rohstoffpreise / Euroraum / Energierohstoffe ¹	-33,4	119,3	23,5	122,3	139,3	201,9	189,7	131,5	130,1
HWWI-Index der Rohstoffpreise / Euroraum ohne Energie ¹	1,3	37,4	25,9	50,8	40,1	33,9	32,1	30,2	33,5
Brent-Rohölpreise ⁶	41,0	71,0	60,8	68,8	76,3	79,7	74,0	86,5	97,1

Wechselkurs Euro	2020	2021	2021					2022	
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
EUR / USD	1,14	1,18	1,21	1,21	1,18	1,14	1,13	1,13	1,13
EUR / YEN	121,8	129,9	127,7	131,9	129,8	130,0	128,8	130,0	130,7

Aktienmärkte ⁸	in % 2020 ⁷	in % 2021 ⁷	2021					2022	
			1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
DAX	3,5	15,8	8,0	3,2	-2,3	5,6	4,3	-3,0	-7,4
Dow-Jones 30 Ind.	7,2	18,7	7,7	4,4	-1,9	7,1	4,8	-3,3	-3,6
Nasdaq Com.	43,6	21,4	2,2	8,1	-0,3	7,9	-0,7	-9,5	-3,7
Nikkei 225	16,0	4,9	5,8	-2,2	2,2	-1,5	3,3	-7,2	-2,4

¹ Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %; ² Monatsdurchschnitt; Daten als Hochrechnung zum Basisjahr 2010=100 ³ Salden aus den Anteilen positiver und negativer Einschätzung: Ein Wert von -12 bedeutet, dass 12 Prozent der Befragten die Lage als negativ beurteilten, saisonbereinigt; ⁴ GfK-Konsumklimaindikator. Konsumklima: seine wesentlichen Einflussfaktoren sind Einkommenserwartung und die Anschaffungsneigung; ⁵ Erwerbstätige nicht saisonbereinigt; ⁶ UK-Brent, Monatsdurchschnittswerte, Dollar pro Barrel; ⁷ Veränderung in Prozent gegenüber dem Schlusskurs am 31.12 des Vorjahres; ⁸ Monate: prozentuale Veränderung zum Monatsanfang und -ende, Quartale: prozentuale Veränderung im Quartal zum Quartalsanfang, *Prognose.